

BUND NATURSCHUTZ IN BAYERN e. V.
Kreisgruppe Freising
33. Jahrgang 2021



**Jahreshauptversammlung:
28. April 2021**

- Isar: Auf zur Wildnis
- Natur-Programm 2021



Informativ: www.freising.bund-naturschutz.de

Einfach nachhaltig leben



#fashion #shoes #food #cosmetics #cafe #bio # fair #social



#fashion #shoes #food #cosmetics #cafe #bio # fair #social



FASHION & MORE
SUSTAINABLE CONCEPTS

Untere Hauptstraße 50 85354 Freising
www.fashionandmore-freising.de



**Liebe Mitglieder und Förderer, liebe Freundinnen
und Freunde des BN,**

eine gute Nachricht für den Naturschutz im Landkreis und darüber hinaus war im vergangenen Sommer die Naturwaldausweisung an der Isar. Eine unserer Forderungen wurde endlich in die Tat umgesetzt. In der letzten Kratzdistel hatten wir noch eine Aufnahme des Staatswaldes der Isarauen zwischen Freising und Lands hut in die 10 % -Kulisse der Naturwälder in Bayern gefordert. Ein großartiger Erfolg unserer mittlerweile jahrzehntelangen Bemühungen. Nun geht es um die Details der Ausgestaltung des Schutzzweckes

und der Koordination und eventuell möglichen Anpassung der verbleibenden Nutzung angrenzender Waldflächen außerhalb des Schutzgebietes im Besitz der Stadt Freising und Moosburg. Wir werden uns für die Ausgestaltung des Schutzes weiter einsetzen. Lesen Sie dazu mehr im Heft.

Ein zweites, großes Projekt bei dem wir uns engagieren, stellt die Renaturierung des Wasserhaushaltes des Freisinger Moores dar. Einer der größten verbliebenen Niedermoorkomplexe Bayerns. Wir betreuen und besitzen dort Flächen, die wir schon seit vielen Jahren pflegen und für den Arten- und Biotopschutz optimieren. Zusammen mit der Regierung von Oberbayern, der Stadt Freising und Wissenschaftlern der Uni Weihenstephan soll hier nun in den nächsten Jahren ein wichtiger Beitrag, nicht nur zum Arten, sondern auch zum Klimaschutz geleistet werden, bei dem der Erhalt von Mooren eine große, bisher unterschätzte Rolle spielt.

Das Thema dritte Startbahn beschäftigt uns trotz des verkündeten Stopps leider weiterhin. Wir fordern daher von der Bayerischen Staatsregierung auch aufgrund der derzeitigen Erfahrungen endlich den Mut aufzubringen sich endgültig von diesem Projekt zu verabschieden.

Und noch eine Bitte: Wegen der Pandemie können wir seit zwei Jahren unsere alljährliche Haus- und Straßensammlung nicht durchführen. Viel Geld, das uns fehlt. Wir freuen uns deshalb auch über einen kleinen Ausgleich mit einer Spende. Schon mal vielen Dank.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und Freude bei unseren immer noch kostenlosen Vorträgen und Exkursionen.

Ihr

Wolfgang Willner

Naturwald „Mittlere Isar“

Einen großen Erfolg konnten wir und die Natur Mitte 2020 feiern: unsere jahrelangen Bemühungen und unser Jahresschwerpunkt 2020, dass die Isarauen Naturwald werden sollen, sind Wirklichkeit geworden.

Foto: Grauspecht (Picus canus), W. Willner



Das Landwirtschaftsministerium hat 2020 insgesamt rund 58.000 Hektar ökologisch besonders wertvolle staatliche Wälder als Naturwälder ausgewiesen. In ihnen wird die forstliche Nutzung eingestellt. Diese neue Schutzkategorie wurde 2019 auf Druck der Naturschutzverbände und insbesondere des BN nach dem erfolgreichen Volksbegehren Artenvielfalt im Waldgesetz verankert. Die Isarauen waren ein zentraler Naturwald-Vorschlag des BN. Der Naturwald „Auwälder an der mittleren Isar“ ist mit 2.312 ha das bayernweit größte Naturwaldgebiet und umfasst die Auwälder nördlich München bis kurz vor Landshut. Die Isarauen sind eine zentrale Biotopverbund-Achse und bereits als Natura

2000-Gebiet und teilweise als Naturschutzgebiet geschützt. Doch erst mit der Ausweisung als Naturwald wird nun die forstliche Nutzung eingestellt. Nun können sich alte Bäume entwickeln und mit ihnen eine enorme Vielfalt an Arten, die auf sie angewiesen sind. Und gerade in Zeiten des Klimawandels bietet sich hier nun eine einmalige Chance zu lernen, wie Auwälder auf diese Veränderungen reagieren.

Auch die Bürger und Bürgerinnen bekommen nun einen fantastischen Naturraum,

Foto: Kopfhornschröter Männchen, W. Willner



den man erkunden und die Seele baumeln lassen kann. Die vielen positiven Rückmeldungen zeigen, dass viele Leute mehr Wildnis wollen. Der BN bringt sich in den Prozess der konkreten Umsetzung ein und hat folgende Kern-Forderungen aufgestellt für das „Naturwald-Entwicklungskonzept“, das nun von der Forstverwaltung erstellt werden soll:

- Vorrang hat die natürliche Entwicklung, die Entwicklung von Wildnis und das Zulassen von für Auwälder typischen dynamischen Prozessen. Ziel muss sein, die Isarrenaturierung mit einer dynamischen Entwicklung des Auwaldes zu verbinden. Das für die Auen-Artenvielfalt essentielle Wirken des Bibers ist uneingeschränkt zuzulassen. So gibt es eine einmalige Chance, Isar und Aue zusammen möglichst natürlich entwickeln zu lassen. Es ist auch ein hervorragendes Forschungsfeld über natürliche Entwicklungen.

- Im Rahmen eines Wege- und Besucherlenkungs-Konzeptes soll untersucht werden, wo Wege aufgelassen werden können. Bei Borkenkäferbefall der wenigen in der Kulisse enthaltenen Fichtenbestände sind die im Nationalpark Bayerischer Wald entwickelten Methoden anzuwenden und die Bäume im Wald zu belassen.
- Für einzelne besondere Arten, z. B. Schmetterlinge von lichten Säumen sollen spezielle Artenschutz-Maßnahmen ermöglicht werden.
- Die forstlichen Maßnahmen in den an den Naturwald angrenzenden Staatswäldern sollten ebenfalls so weit wie möglich reduziert werden.
- Nicht überall ist die Abgrenzung nachvollziehbar. Ökologisch wertvolle Auwaldbereiche des Staatsforstes sind außen vor. Wir regen einige Ergänzungen an. Wir bitten die Städte Freising und Moosburg, ihre Kommunalwälder in die Kulisse einzubringen.
- Die Jagd bedeutet Störungen und greift in die natürliche Entwicklung ein. Stattdessen sollte eine Umwandlung in ein Wildtiermanagement wie in der Praxis der Nationalparke erfolgen.

Mehr Infos unter: <https://freising.bund-naturschutz.de/natur-vor-der-tuer/isar>

Dr. Christine Margraf ■

In unserem Programm finden Sie zahlreiche Veranstaltungen zur „Wildnis Isar“



ZEIT FÜR GESUNDE BÄUME

Baumpflege . Baum-Gutachten und
Wertermittlung . Umweltbaubegleitung
. Baumschutz am Bau und Artenschutz
. Verkehrssicherheit

Am Waldrand 11, 85354 Freising
Telefon: 08161/8 87 35 88
Mobil: 0172/7 98 69 53
E-Mail: info@bauroth.eu
Web: www.bauroth.eu



BAUROTH
Baumgutachten & Baumpflege

Aktueller Stand am Flughafen MUC

Entwicklung 2020

Das vergangene Jahr brachte für den Flugverkehr am Flughafen im Erdinger Moos dramatische Verluste in allen Bereichen: Die Zahl der Flugbewegungen viel um 64,8 % von 417.138 auf 146.833 und damit ähnlich hoch wie im Jahr 1990. Die Anzahl der Passagiere fiel um 76,8 % von 47.941.348 auf nur noch 11.112.773 und die Fracht ging um 56,9 % zurück. Der Rückgang setzt sich 2021 vorerst unvermindert fort.

Erhebliche Verschiebungen bei den Flugbewegungen

Die Rückgänge sind an den deutschen Flughäfen unterschiedlich stark ausgefallen und es gibt erhebliche Verschiebungen. Leipzig (10.782) und Köln (9.971), beides Flughäfen mit einem starken Frachtaufkommen, haben laut der Deutschen Flugsicherung (DFS) München (8.612) Anfang März bei den Flugbewegungen auf Platz vier abgedrängt.

In Frankfurt ist der Rückgang bei den Flugbewegungen mit „nur“ 65,5 % in den ersten 9 Wochen deutlich geringer als in München ausgefallen. In dieser Zeit wurden in Frankfurt die dreifache Zahl an Flugzeugen abgefertigt. Im gleichen Zeitraum 2020 war München mit über 83 % der Frankfurter Stärke fast auf Augenhöhe mit dem Rhein-Main-Flughafen.

Und Berlin (7.296) holt im Vergleich zum Vorjahr deutlich auf und könnte im Laufe des Jahres München vom Platz vier verdrängen. Zumindest ein Teil dieser Verschiebungen wird sich langfristig halten und in München ein Zurück zum Zustand von vor 2020 verhindern. Hinzu kommt noch, dass eine Vielzahl von Geschäftsreisen auch in Zukunft durch Videokonferenzen ersetzt wird und damit ein für die Fluggesellschaften besonders lukratives Segment deutlich geschmälert wird. Viele Firmen haben mittlerweile auch aus Gründen des Klimaschutzes angekündigt, dass sie zukünftig auf Flüge verzichten werden.

Endgültiges Aus für 3. Bahn überfällig

Die DB und die Lufthansa haben angekündigt, zukünftig zweimal täglich eine neue ICE-Sprinter-Verbindung von München nach Köln über Nürnberg und den Flughafen Frankfurt einzurichten, die auf die Knoten der Lufthansa in Frankfurt abgestimmt sein soll. Die Fahrzeit vom Hauptbahnhof München zum Frankfurter Flughafen liegt dann bei unter drei Stunden. Dies wird eine weitere Verlagerung von Verkehren nach Frankfurt nach sich ziehen. Angesichts all dieser Entwicklungen ist ein endgültiges Aus für die 3. Start- und Landebahn überfällig. Die Bahn muss

durch ein Planänderungsverfahren ein für alle Mal beerdigt werden. Ungeachtet dessen hält die CSU an der Bahn fest. Sie lehnte unsere Petition dazu ab. Und ihrer Meinung nach sei die Planfeststellung ewig gültig. Ideologisch und realitätsfern!

Christian Magerl

Nun aber richtig: Klimaschutz vorantreiben!

BN mit Freisinger Fridays for future

Beschlüsse umsetzen, 3. Startbahn aufgeben, Straßenbau stoppen: Die wichtigsten Forderungen auf der Demo von FFFF auf der Isarbrücke. Der BN und aufgemUCKt waren tatkräftig dabei.



Programm 2021

Wegen der pandemiebedingten Einschränkungen kann es zu Änderungen kommen. Exkursionen können entfallen, Vorträge und Treffen werden möglicherweise als Video-Konferenz stattfinden. Wir freuen uns aber in jedem Fall sehr über ihre Teilnahme. Bitte informieren Sie sich deshalb auch in der Tageszeitung oder auf unserer Homepage: www.freising.bund-naturschutz.de



Artenvielfalt im Landkreis

Enten, Reiher und mehr

Vogel-Exkursion zu den Isarstauseen
Moosburg und Eching (LA)

Treffpunkt: FS: Parkplatz Ecke
Mainburger Straße/Kammergasse
(es werden Fahrgemeinschaften
gebildet), oder ca. 9.30 Uhr am
Echinger Stausee (LKrs. LA – Gast-
haus Forster)

Führung: Dr. Christian Magerl

Samstag, 1. Mai, 9 Uhr

Rückkehr ca. 12.30 Uhr

führt sie in die spannende Welt der heimischen Lurche. Die Exkursion ist zudem ein Beitrag für unser Gelbbauchunkenprojekt. Wer mehr darüber wissen will oder vielleicht sogar selbst aktiv werden will, ist herzlich eingeladen.

Treffpunkt: An der BN Geschäfts-
stelle. Major-Braun-Weg 12

Samstag, 1. Mai, 14:00 Uhr

Artenvielfalt im Landkreis

Unken und Molche

mit Michael Gebhardt – Amphi-
bienexkursion zur Gelbbauchunke
und ihren Verwandten
Zoologe Dr. Michael Gebhardt

Artenvielfalt im Landkreis

Vogelkundliche Wanderung am Hollerner See (Eching)

Treffpunkt: Parkplatz am Hollerner
See (südlicher Teil), Führung
Dr. Christian Magerl, zusammen mit
der BN Ortsgruppe Schleißheim

Sonntag, 2. Mai, 8 Uhr

Rückkehr ca. 10 Uhr

Einladung

Jahreshauptversammlung 2021 der Kreisgruppe

Tagesordnung: Wir wollen über unsere Aktivitäten der letzten beiden Jahre berichten, den Kassenbericht vorlegen, unsere Planungen vorstellen und neu wählen: Den Kassenprüfer und eine Nachwahl Delegierter.

Mittwoch, 28. April, 20 Uhr – voraussichtlich als Videokonferenz:

Per E-Mail (bn.freising@t-online.de) anmelden, dann schicken wir den Zugangslink



Artenvielfalt im Landkreis

Streuwiesen, Wiesenbrüter und Moorschutz im Freisinger Moos

Im Mai kann man die bunte Vielfalt auf den Streuwiesen am besten sehen. Wir zeigen Ihnen die typischen artenreichen Streuwiesen, wie unsere Biotoppflege wirkt und warum Wasser hier der Natur und dem Klima hilft.

Begrenzung auf 15 Personen. Anmeldung erforderlich (kostenfrei)

Fahrradexkursion

Treffpunkt: S-Bahnhof Pulling

Samstag, 8. Mai, 13:00 Uhr

Artenvielfalt im Landkreis

Wer singt denn da?

Vogellexkursion in die Isarauen bei Moosburg, Treffpunkt: Parkplatz am Stadtwald, Stadtwaldstr., nahe Stadtwerke, Führung: Dr. Christian Magerl

Sonntag, 09. Mai, 7 Uhr

Rückkehr ca. 9 Uhr

■ **Treffen für Aktive und Interessierte**

Montag, 10. Mai, 20 Uhr in der BN-Geschäftsstelle. Major-Braun-Weg 12, Raum 306. Oder als Video-Konferenz.

Frühling im Erdinger Moos

Fahrradexkursion ins Erdinger Moos. Wir wollen Ihnen Informationen zur Entstehung des Erdinger Moores geben und Ihnen einige dort vorkommende Tier- und Pflan-

zenarten zeigen. Gleichzeitig wollen wir aber auch auf die immer noch geplante Zerstörung dieser einzigartigen Landschaft durch eine geplante dritte Start- und Landebahn für den Flughafen München und durch die geplante Ausweitung des Flugbetriebs hinweisen.

Donnerstag, 13. Mai, 8 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz an der Stoibermühle, Freising

Führung: Dr. Christian Magerl,

Rückkehr ca. 11 Uhr (oder Einkehr beim Mooswirt im Eittinger Moos)

Naturwald Isaraue

„Freisinger Isarauen – Natura 2000 in der Stadt“

Jeder Freisinger kennt und liebt sie: Die Freisinger Isarauen. Sie sind auch ein besonderer Naturraum und ein zentraler Teil des europäischen Naturnetzes Natura 2000. Dr. Karl-Heinz Häberle zeigt auf einer Wanderung, was „unsere Isaraue“ so besonders macht und wieso sie keine Eingriffe wie Brücken verträgt.

Treffpunkt: Korbiniansbrücke (alte Isarbrücke), auf der Nordseite (Zufahrt P&R-Platz Bahnhof).

Samstag, 15. Mai, 14 Uhr

Artenvielfalt im Landkreis

Gefiederte Sänger

Vogellexkursion vom Weihenstephaner Südhang zum Vöttinger Weiher.

Führung: Dr. Christian Magerl

Treffpunkt: Beginn Veitsmüllerweg
(Karlwirtkreuzung)

Sonntag, 16. Mai, 7 Uhr

Rückkehr gegen 09.30 Uhr

■ **Treffen für Aktive und Interessierte**

Montag, 14. Juni, 20 Uhr in der
BN-Geschäftsstelle, Major-Braun-
Weg 12, Raum 306

**Mit dem Boot ins Freisinger Moos
Naturkundliche Kanufahrt auf der
Moosach**

Die Moosach ist die Wasserader
im Freisinger Moos und sie bietet
eine erstaunliche Artenvielfalt, die
sich vom Boot aus besonders gut
erschließt. Zusammen mit den Na-
turfreunden Freising. Boote können
evtl. gestellt werden.

Auskunft und Anmeldung: Natur-
Freunde Freising, Heiner Link
heiner.link@naturfreunde-freising.de
Kleiner Unkostenbeitrag

Treffpunkt: Bachstraße, Freising-
Vötting

**20. Juni 2021, 13:00 bis ca.
17:00 Uhr**

Artenvielfalt im Landkreis

**Wildbienen und Tagfalter – wo
sind sie?** Insektenkundliche Exkur-
sion zu Tagfalter und Wildbienen-
lebensräumen am Ziegelberg in
Vilsheim. Leitung: Erwin Scheuchl
(Wildbienen) und Wolfgang Willner
(Tagfalter)

Treffpunkt: 14 Uhr in Vilsheim,
Parkplatz Kirche (Landkr. Lands-
hut). Entfällt bei Regenwetter.

**Sonntag, 20. Juni 2021, 14 Uhr
oder 13:30 Uhr am Bahnhof
Moosburg**

Artenvielfalt im Landkreis

Nachtfalter im Freisinger Moos

Nachtexkursion: Viel Leben er-
wacht erst nach Sonnenuntergang.
Manche Tiere sind nur zu hören,
andere Schönheiten der Nacht
zeigen sich. Wir führen Sie. Ein
außergewöhnliches Naturerleb-
nis, geführt von Insektenspezialist
Wolfgang Willner. Nachtfalterexkur-
sion mit Leuchtschirm.

Treffpunkt: S-Bahnhof Pulling.
(Fahrgemeinschaften)

Samstag, 26. Juni, 21:30 Uhr

Landwirtschaft und Naturschutz im

Ampertal

Eine gemeinsame Veranstaltung mit
dem BUND Naturschutz und der
Ökomodellregion „Kulturraum
Ampertal“. 2 Jahre nach dem
Volksbegehren: Wie können wir die
Vielfalt auf dem Land erhalten und
wiederherstellen? Naturkundliche
Wanderung mit dem BN und Land-
wirten.

Führung: Theresa Hautzinger,
Projektmanagerin Ökomodellregion
Ampertal und Manfred Drobny

Treffpunkt: An der Kläranlage
Palzing

Termin: Anfang Juli – abhängig von der Corona-Situation wird der genaue Termin noch bekannt gegeben.

Landwirtschaft und Naturschutz in der Hallertau

Naturkundliche Wanderung in die Kulturlandschaft Hallertau. Wie können wir die Vielfalt auf dem Land erhalten und wieder herstellen? Exkursion mit Georg Brunner und Manfred Drobny, mit kleiner Einkehr vor Ort.

Treffpunkt 1: Parkplatz Kammergasse 13.30 Uhr (vor VHS-Gebäude) für Fahrgemeinschaften oder vor Ort

Treffpunkt 2: Moosbach 5, Rudelzhausen um 14 Uhr.

Sonntag, 4. Juli, 14:00 Uhr

Naturwald Isaraue Zurück zur Wildnis

Die Flussaue lebt von der Veränderung. Das zeigt sich eindrucksvoll an der Renaturierungsstrecke der Isar. In kurzer Zeit wurde der Fluss wieder lebendig, an seinen Ufern entsteht eine Urlandschaft mit lange verloren geglaubten ökologischen Prozessen. Mit dem neuen Naturwald bietet sich nun eine einmalige Chance Fluss und Auwald wieder zu verbinden.

Wir erklären, warum die Dynamik der Isar allen nutzt: Fauna, Flora und den Isarbesuchern.

Fahrradexkursion mit den Biologen Dr. Christine Margraf und Manfred Drobny.

Treffpunkt: Parkplatz Isarbrücke Niederhummel (Nordseite).

Sonntag, 11. Juli, 14:00 Uhr

- **Treffen für Aktive und Interessierte**
Montag, 12. Juli, 20 Uhr in der BN-Geschäftsstelle, Major-Braun-Weg 12, Raum 306

Dendro-Spirale Weihenstephan Exotischen Bäumen auf den (Holz-)Zahn fühlen

Führung: Biologe Dr. Karl-Heinz Häberle

Treffpunkt: TUM-Bibliothek Weihenstephan, Ecke Vöttinger Str./Gregor-Mendel-Str.

Samstag, 17. Juli, 14 bis ca. 16 Uhr

Grün in der Stadt – mit Stadtgrün Klimaschutz stärken und Klimafolgen mindern.

Eine gemeinsame Veranstaltung von BUND Naturschutz Freising und der Klimamahnwache Freising. Bäume und Sträucher, Fassadengrün, aber auch Wiesen und Brachen haben vielfältigen Nutzen für eine klimagerechte Stadtentwicklung. Wie ist es um das Stadtgrün in Freising bestellt? Begleiten Sie uns im Sommer auf der Suche nach dem „grünen“ Freising. Wo fehlt Stadtgrün und wo ist es bedroht? Mit Inge Steidl, Max Trautner



Treffpunkt: Ausgang Fußweg
Lindenkeller (Veitsmüllerweg,
gegenüber Eisdiele), 14 Uhr.

Termin: Juli/August.

Abhängig von der Corona-Situation
wird der genaue Zeitpunkt noch
bekannt gegeben.

Artenvielfalt im Landkreis

Blüten machen gute Laune

Sommerliche Blütensnacks bieten
nicht nur uns einen Augen- und
Gaumenschmaus. Welche Blumen
und Kräuter für die Küche taugen
und was Sie damit auch für
Wildbienen und Schmetterlinge
tun können, erfahren Sie von der
Landschaftsplanerin und Wild-
pflanzenexpertin Inge Steidl.

Treffpunkt: An der Mühle, Freising-
Vötting (Moosachbrücke bei der
TUM-Fischzucht)

Samstag, 7. August, 14 Uhr

- **Treffen für Aktive und Interessierte**
Montag, 13. September, 20 Uhr
in der BN-Geschäftsstelle,
Major-Braun-Weg 12, Raum 306

Artenvielfalt im Landkreis

Zugvögel und mehr

Vogellexkursion zu den Isarstauseen
Moosburg und Eching (Landkreis
Landshut)

Treffpunkt: Parkplatz Ecke Main-
burger Straße/Kammergasse (es
werden Fahrgemeinschaften gebil-
det), oder ca. 9.30 Uhr am Echinger

Stausee (Landkreis Landshut,
Gasthaus Forster)

Führung: Dr. Christian Magerl

Sonntag, 19. September, 9 Uhr

Rückkehr: ca. 12.30 Uhr

- **Treffen für Aktive und Interessierte**
Montag, 11. Oktober, 20 Uhr in der
BN-Geschäftsstelle, Major-Braun-
Weg 12, Raum 306

- **Treffen für Aktive und Interessierte**
Montag, 08. November, 20 Uhr
inn der BN-Geschäftsstelle.
Major-Braun-Weg 12, Raum 306

Artenvielfalt im Landkreis

Wintergäste auf dem Wasser

Vogellexkursion zu den Isarstauseen
Moosburg und Eching (Lkrs. LA)

Treffpunkt: Parkplatz Ecke Main-
burger Straße/Kammergasse (es
werden Fahrgemeinschaften ge-
bildet), oder ca. 14 Uhr am Echinger
Stausee (Gasthaus Forster)

Führung: Dr. Christian Magerl

Sonntag, 05. Dezember, 13.30 Uhr

Rückkehr ca. 16.30 Uhr

- **Treffen für Aktive und Interessierte**
Montag, 13. Dezember, 20 Uhr in
der BN-Geschäftsstelle.
Major-Braun-Weg 12, Raum 306

- **Treffen für Aktive und Interessierte**
Montag, 10. Januar 2022, 20 Uhr
in der BN-Geschäftsstelle. Major-
Braun-Weg 12, Raum 306

■ **Treffen für Aktive und Interessierte**
Montag, 14. Februar 2022, 20 Uhr
in der BN-Geschäftsstelle.
Major-Braun-Weg 12, Raum 306

Artenvielfalt im Landkreis

Wasservögel im Winterquartier

Vogelexkursion zu den Isarstauseen
Moosburg und Eching (LKrs. LA),
Treffpunkt: Parkplatz Ecke Main-
burger Straße/Kammargasse
(Fahrgemeinschaften), oder ca.

14 Uhr am Echinger Stausee (Gast-
haus Forster)

Führung: Dr. Christian Magerl.

Sonntag, 20. Februar 2022,
13.30 Uhr, Rückkehr ca. 16.30 Uhr

Die Exkursionen sind geeignet für Anfänger
ohne Vorkenntnisse, Kinder, Jugendliche
und Fortgeschrittene. Die Führungen sind
kostenlos, beginnen pünktlich und finden
bei jedem Wetter statt. Es empfehlen sich
festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung
und Feldstecher. Weitere Veranstaltungen
entnehmen Sie bitte der Tagespresse.



Einsatz für Schmetterlinge

Biotoppflege im Freisinger Moos

Der BN pflegt die schönsten Mooswiesen und lädt
Sie ein zum Mitmachen. Bei uns gibt es ein kostenlo-
ses „Fitnessprogramm“ in frischer Luft. Führung und
Getränke gibt es gratis dazu.

Unsere Termine:

4. September, 14 Uhr 18. September, 14 Uhr

25. September, 14 Uhr 9. Oktober, 9 Uhr

Ausweichtermin: 16. Oktober, 9 Uhr

Treffpunkt: jeweils Parkplatz Vöttinger Straße Ecke
Kirchenweg, Freising-Vötting.

Arbeitskleidung und feste Schuhe nicht vergessen.
Weitere Termine und Änderungen sind wetterbedingt
möglich. Bitte Tagespresse und Homepage beachten.
Für Rückfragen: 08161/6 60 99 oder 0160/96 06 21 85.



**Ihre Firma sucht einen Betriebsausflug mit ehren-
amtlichen Engagement?** Oder will einfach nur etwas
Praktisches unternehmen? Pflege-Aktionen oder Pra-
xistage für Schulen organisieren wir gerne mit Ihnen.

Am 25. Februar 1865 – in der Werkstatt des Buchbinders Anton Pustet
geboren als Sohn des Marktkantons – und Buchbinders Anton Pustet.
Nach dem frühen Tod des Vaters betreibt der Sohn das kleine Geschäft in
der ersten Etage des alten Woblsbader Wohnhauses. Friedrich lässt
Pustet und seinen gleich „mit hoher Bewertung“ in Regensburg an. Trotz
schwieriger Anfänge wagt Friedrich ein viel reiches Verlagsprogramm –
regionale, historische, naturwissenschaftliche – und belletristische Literatur.
Für die Produktion kauft er ein erstes „Sc
Pustet schenkt dem Regensburger 1833
Regensburgs eine eigene Presse. In die
in die modernste ihrer Art in Bayern. 1846 e
bahnbrechendes liturgisches Werk, ein
Gottesdienst der katholischen Kirche. D
angeht aber nicht nur die katholische K
in den folgenden Jahren. Pustets lateini
folgenden Jahrzehnten weltweit 1
religiöse Bildkräfte und Kirchenmus
dem Verlag Pustet sein einziges Phi
n 1846 in Regensburg. 1865 wird
Betrieb und Papierfabrik – weiterhin
gehört zu den großen Unternehmern
für die technische, wirtschaftliche und k
waren. Die Söhne des Gründers konti
nach dem 1865 und 1900 Pustet
Friedrich

Empfehlungen von Freising-Kennern mit Insider-Tipps.
An einem Wohlfühl-Ort zum Verweilen mit netten Gesprächen.
Die Lieblingsbuchhandlung meiner Heimat.



» **Nicht lange suchen – lieber gleich entdecken!**
Obere Hauptstraße 45, Freising, Tel. 08161/5377-30
Online-Buchhandlung unter **www.pustet.de**

**BUCHER
PUSTET.de**

Pflanzen • Wasser • Stein • Licht • Stahl • Holz • Kunst



Fon 08166/5560
info@galabau-richter.de
www.galabau-richter.de



BN-Kindergruppe

Dreckig, aber glücklich ...



Das ist das Motto der Kindergruppe „BuNaKi's“.

Mit Ihren Kindern erleben, spielen und nebenbei noch Interessantes lernen, das ist unsere Ambition.

Wir stehen in den Startlöchern und hoffen, dass die Kindergruppe bald wieder starten kann.

Natürlich haben wir ein Hygienekonzept erarbeitet von der Jugendorganisation Bund Naturschutz in München.

Termine werden auf der Website bekannt gegeben.

Kontakt:

Petra Schiferli, petra.schiferli@yahoo.com



MACHT DICH *natürlich* SCHÖN!

VERSUS FRISEUR

PFLANZENHAARFARBE

LOCKEN- & FEINHAARSPEZIALIST

Fischergasse 15, Freising

Telefon: 08161 - 885192

www.versus-barbershop.de

Nachrichten aus der Kreisgruppe

„StadtNatur“ – vielfältiges Leben fördern

Was ist überhaupt „StadtNatur“? Wo liegen Freisings „wilde“ Orte? Und wie machen wir sie erlebbar? Um diese Fragen – und ein paar spannende mehr – versammelt sich seit Kurzem eine bunt gemischte Gruppe BN-Aktiver.

Nicht nur die verschiedensten Menschen, auch eine Vielzahl an Pflanzen und Tieren findet in den urbanen Räumen ein Zuhause. Neben Parks und Gärten sind Brachflächen, Friedhöfe, Gemäuer, offene Grünflächen, Hohlwege, Bachläufe, Gehölze und Wälder nur einige Beispiele für die Vielfalt an Biotopen. Sie bieten Naherholung und Naturerfahrung in der unmittelbaren Umgebung, regulieren unser städtisches Klima und filtern unsere schadstoffbelastete Luft.

Die Idee: Ein StadtNatur-Lehrpfad für Freising

Wo überall finden sich diese wertvollen Orte in Freising und wie können wir sie in das Bewusstsein der Menschen bringen?

Diese Frage haben wir uns als neu gegründeter AK zur ersten Aufgabe gemacht. Ganz im Sinne der Idee, dass das bewusste Erleben und Begreifen unserer Umwelt auch



den Wunsch weckt, sie zu schützen. Ziel ist die Gestaltung eines Lehrpfads zu den spannenden urbanen Naturräumen Freisings, der sich sowohl mit Stadtführungen als auch unabhängig per digitaler Karte erkunden lässt.

Der Themenweg soll langfristig durch verschiedene Bildungsformate und Informationsangebote unterschiedliche Zielgruppen erreichen können. Aktuell sind die Entwicklung einer digitalen Karte mit informativen Erklärungen zu den einzelnen Wegpunkten sowie eine spielerische Erkundung im „Geocaching“-Stil geplant.

Lust auf Mitmachen?

Wir sind als AK noch im Entstehen und freuen uns über weitere Gesichter mit Lust auf das gemeinsame Entdecken der Freisinger Stadtnatur und das Gestalten vielseitiger Bildungsangebote rund um das Thema Stadtnatur – für Klein bis Groß. Bei Fragen oder Lust auf unverbindliches Reinschnuppern einfach eine kurze Mail an AKstadtnatur@posteo.de senden oder bei Stefanie Burger per Telefon nach den nächsten Treffen fragen (01756672287).

*Bis bald beim AK StadtNatur,
Nadine, Karl-Heinz, Inge, Stefan, Carolin, Stefanie.*

**Bio-Hofladen, Online-Shop
und Kräuterkurse**

*Große Auswahl an handverlesenen
Kräutern, Tees und Gewürzen!*

Heil - und Wildkräuter von A(rnika) bis Z(innkraut)





Tee-Mischungen, Küchenkräuter und Gewürze





in bester Bio-Qualität
und vieles mehr!



KräuterCrämer






Wildkräuter-
führungen
und Kurse
aller Art



KräuterCrämer
Miriam Crämer

Kleinwolferdsdorf 9
85405 Nandlstadt

www.kraeuterkraemer.de
info@kraeuterkraemer.de

Tel.:
08168-9986930

Gelbbauchunke



wollen uns weiterhin um die kleinen Hüpfer kümmern. Die Unkengruppe freut sich über neue Amphibienschützer. Einfach beim BN melden (08161/6 60 99, bn.freising@t-online.de oder www.gelbbauchunke-bayern.de.

„Gelbbauchunken brauchen kleine, möglichst sonnige und junge Gewässer, eigentlich nur Pfützen. Hier laichen Sie den ganzen Sommer über ab. Wer erkennt den Laich im Bild?“

Das Unkenprojekt „Allen Unkenrufen zum Trotz“ endet nun im 5. Jahr. Seitdem wurden von uns etliche neue Tümpel gebaggert, Exkursionen geleitet und zahlreiche Tümpel betreut, damit die kleinen Lurche vorankommen. Wir



YOGA IN DER NATUR

An der frischen Luft und mit viel Platz um Dich herum.

Genieße mit uns den Frühling:

- ✿ Yoga im Wald
- ✿ Yoga am Schafhof
- ✿ Yoga am Vöttinger Weiher

Alle Termine, abhängig von den derzeitigen Möglichkeiten, erfährst du unter: www.yoga-kurse.com

YOGA Yogaschule Carolin Flinker
Tel. (08161) 53 89 30

Foto: shintanya - stock.adobe.com

**YOGA für Dich -
seit 15 Jahren in Freising!**

Vierspuriger Ausbau der Staatstraßen FS44/FS45 (Schlüterbrücke zur Autobahn A 92 FS Mitte)

Isarauen unter Beton

BN warnt vor irreparablen Schäden an der Natur durch geplanten vierspurigen Ausbau der FS 44/ FS 45.

Derzeit plant der Kreis Freising mit Beteiligung der Stadt Freising ein neues, gewaltiges und millionenschweres Straßenbauprojekt: Der Ausbau der Schlüterbrücke und die weiterführende Straße bis zum Autobahnanschluß Freising-Mitte auf vier Spuren. Aktuell werden mit den Beschlüssen zur vertieften Untersuchung die Weichen gestellt.

Konkret bedeutet dies praktisch eine zweite Brücke neben der Ersten – eine gewaltige Schneise durch das europäische Natura 2000-Schutzgebiet „Isarauen von Unterföhring bis Landshut“ (FFH-Gebiet). Es wird die Funktionen des für den Landkreis Freising und dem europäischen Naturschutznetz überaus wichtigem Naturband sehr empfindlich stören und beeinträchtigen.

Darüber hinaus dient das Projekt nur der Förderung des motorisierten Verkehrs und der weiteren Entwicklung am Flughafen – eine fatale Entwicklung für den Klimaschutz.

So werden die beiden wichtigsten Herausforderung der Zukunft – Klimaschutz und Erhalt der biologischen Vielfalt – konterkariert. Dieser Straßenbau läuft diesen lebenswichtigen Aufgaben zu wider.



Vorher: Vorfrühling in den Freisinger Isarauen und dem Pfförrebaubach mit und ohne Brücke.



Nachher: FS44-Schlüterbrücke



HolzLand Kohn

TERRASSEN • GARTENHÄUSER
SICHTSCHUTZ • ZÄUNE
GARTENMÖBEL • SPIELGERÄTE
PARKETT • KORK • DESIGNBÖDEN

Karl Kohn e. K. | Obere Hauptstr. 66 | 85368 Wang | Tel. 08761/4098 | www.holz-kohn.de




NATURHOLZSCHREINEREI
ROLF LINKE

Kreutstraße 12
85354 Untergartelshausen
Telefon: 08161/22751

info@naturholz-linke.de
www.naturholz-linke.de





LebensArt

natürlich bauen & wohnen



Bodenbeläge & mehr



Natürliche Farben



Matratzen & Schlafgut

Erdinger Str. 45, Freising | 08161 - 88 71 37
info@lebensart-freising.de | www.lebensart-freising.de



WIR FÜHREN FÜR SIE:

Homöopathische Arzneimittel
Homöopathische Hausapotheke
Biochemie nach Dr. Schüssler
Aromaöle von Primavera
Teemischungen

MARIEN
APOTHEKE



MOOSBURG

APOTHEKERIN
EDITH SCHMID

WEINGRABEN 2 | 85368 MOOSBURG | TELEFON 08761/2305
info@apotheke-moosburg.de | www.apotheke-moosburg.de

WEITERE
INFOS
AUF
UNSERER
WEBSEITE



Impressum

Herausgeber:

Bund Naturschutz in Bayern e. V.
Kreisgruppe Freising
Major-Braun-Weg 12, Raum 306
85354 Freising
Tel.: 08161/6 60 99
Fax: 08161/23 29 17
e-mail: bn.freising@t-online.de
www.freising.bund-naturschutz.de

Geschäftsstelle:

Major-Braun-Weg 12
Bürozeiten: Mo. 9 bis 12:00 Uhr,
Di. 16 bis 19 Uhr.

Geschäftsführer:

Manfred Drobny

Bankverbindung und Spendenkonto:

Sparkasse Freising
IBAN: DE59 7005 1003 0014 8813 12
SWIFT-BIC: BYLADEM1FSI
Spenden sind steuerlich absetzbar

Redaktion

Manfred Drobny (V.i.S.d.P.),
Wolfgang Willner

Anzeigen

Inge Steidl, Angela Brandl

Fotonachweis

Manfred Drobny, Christian Magerl, Petra
Schiferli, Wolfgang Willner

Beiträge

Christian Magerl, Christine Margraf, Wolf-
gang Willner, Petra Schiferli, Steffi Burger,
Manfred Drobny

Satz & Layout

www.BrunisArt.de

Druck:

Druckerei Lerchl, Freising
Auflage: 4.000

Vorstand:

Wolfgang Willner (1. Vorsitzender), 08761/24 95
Dr. Karl-Heinz Häberle (2. Vorsitzender)
Tel.: 08161/88 57 80
Dr. Christine Margraf (2. Vorsitzende)
Tel.: 089/54 82 98-89
Ines Schlät, Tel.: 0 81 61/6 91 71
Dr. Christian Magerl, Tel.: 08161/6 66 31
Inge Steidl, Tel.: 0 81 61/4 41 89
Hans Schwaiger, Tel.: 0171/9 59 64 21
Petra Schiferli, Tel.: 08168/90 78 79
Georg Brunner
Angelika Ripperger
Karl-Otto Wagner
Carolyn Plötz
Lorenz Kratzer, Tel.: 08165/87 47

Bankverbindung und Spendenkonto (steuerlich absetzbar)

Sparkasse Freising
IBAN: DE59 7005 1003 0014 8813 12
SWIFT-BIC: BYLADEM1FSI

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung der jeweiligen Autoren.

Die KRATZDISTEL ist eine Zeitschrift für Mitglieder,
Förderer und Freunde der Kreisgruppe Freising
des Bund Naturschutz. Wir weisen darauf hin, dass
namentlich gekennzeichnete Artikel die Meinung
der VerfasserInnen, jedoch nicht zwangsläufig die
der Redaktion wiedergeben. Die Redaktion behält
sich inhaltlich nicht verändernde Kürzungen der
ihr zugesandten Beiträge vor.

Umweltschutz mit dem Einkaufskorb

BIO- FAIR & REGIONAL ist die beste Wahl

TAG WERK

TAGWERK BIO MARKT Freising · Erdinger Str. 31b · Tel. 08161 / 88 73 19

seit
1984



Beitrittserklärung für den BUND Naturschutz in Bayern e.V.

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum BUND Naturschutz in Bayern e.V.
Bitte in Blockschrift ausfüllen!

Bei Familienmitgliedschaft bitte ausfüllen:
(mit Jugendlichen bis einschl. 16 Jahren)

Name Vorname Namen des Ehepartners

Straße, Hausnummer Geburtsdatum

PLZ/Wohnort Namen des 1. Kindes

Beruf Geburtsdatum Geburtsdatum

Datum Unterschrift (Bei Minderjährigen des Erziehungsberechtigten) Namen des 2. Kindes

Hiermit ermächtige/n ich/wir Sie widerruflich, die von uns/mir zu entrichtenden Beitrags-
zahlungen bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Girokontos

.....
Geburtsdatum

Konto-Nr. BLZ

bei der (kontoführendes Kreditinstitut) mittels Lastschriftverfahren einzuziehen.

Jahresbeitrag (ab 1.1.2011)

Einzelmitglieder EUR 60,-

Familien (mit Jugendlichen
bis einschl. 16 Jahren) EUR 72,-

Rentner, Pensionisten (Beitrags-
ermäßigung auf Antrag) EUR 24,-

Jugendliche, Studenten,
Schüler, Arbeitslose, Lehrlinge,
Wehr- und Zivildienstleistende
(ermäßigter Beitrag) EUR 24,-

Name des Kontoinhabers/Kontoinhaberin, Datum, Unterschrift
falls nicht identisch mit dem Namen des Mitglieds



**Kommen auch Sie zu uns
Werden Sie Mitglied
Werben Sie ein Mitglied
Arbeiten Sie bei uns mit !**



*... und helfen Sie uns den Lebensraum der Bekassine
und unsere Umwelt zu erhalten!*

An den
BUND Naturschutz
Kreisgruppe Freising
Major-Braun-Weg 12

85354 Freising

